



Landesnaturschutzverband
Baden-Württemberg e.V.

Dachverband der Natur-
und Umweltschutzverbände
in Baden-Württemberg
nach § 66 Abs. 3 NatSchG

Anerkannter Naturschutz-
verband nach § 67 NatSchG

Pressemitteilung

Stuttgart, den 3. Juni 2015

LNV-Pavillon auf dem evangelischen Kirchentag

„Miniatur-Äcker“ zeigen bedrohte Arten

Information zum Schutz von Kornrade, Adonisröschen, Wachtel & Co

Der Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg (LNV) präsentiert in seinem Pavillon auf dem evangelischen Kirchentag ein „buntes“ Thema: Auf Miniatur-Äckern sind seltene Wildkräuter und Präparate bedrohter Tierarten der Feldflur zu sehen. Der LNV weist damit auf eine der bedrohten Lebensgemeinschaften hin. Im Sinn des Mottos des Kirchentages bietet er den Besuchern wichtige Informationen, wie sie durch eigenes „kluges“ Handeln ihren Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung auf Äckern leisten können.

Wildkräuter begleiten den Ackerbau des Menschen seit langer Zeit. Kornblume und Mohn sind Teil der Kulturlandschaften Mitteleuropas geworden und erfreuen farbenfroh nicht nur unser Auge, sondern geben Hinweise über die Standorteigenschaften einer Anbaufläche.

Im Zuge der Industrialisierung der Landnutzung haben chemisch-synthetische Spritzmittel, hohe Düngergaben und monotone Fruchtwechsel zu einer drastischen Artenverarmung auf den Äckern geführt: Jede zweite Ackerwildkraut-Art steht in mindestens einem deutschen Bundesland auf der Roten Liste.

Von Schutz und Erhaltung einer artenreichen Ackerwildkraut-Flora würden nicht nur Insekten profitieren, die unsere Nahrungsmittel bestäuben. Auch bedrohte Tierarten wie Feldhase, Wachtel, Feldlerche und viele Laufkäferarten sind auf intakte, artenreiche Agrarökosysteme angewiesen.

Der Landesnaturschutzverband fordert deswegen bessere staatliche Schutzmaßnahmen für Agrarökosysteme und einen finanziell gerechten Ausgleich für Landwirte, welche an entsprechenden Agrarumweltprogrammen teilnehmen. Auch jeder einzelne kann seinen Beitrag zum Erhalt intakter Ackerlebensräume beitragen, indem er beim Einkauf auf Billigware verzichtet, regionale Produkte bevorzugt und das Gespräch mit Landwirten sucht. Gemeinden, Vereinen und anderen Gruppen schlägt er vor, vor Ort Initiativen zum Erhalt bzw. zur Wiederherstellung blühender Ackerlandschaften zu bilden.

Neben dieser Aktion hat der LNV noch zwei Resolutionen für eine Lenkungsabgabe beim Autokauf und gegen den Flächenverbrauch eingebracht, welche Kirchentagsbesucher unterzeichnen können.

Anlage LNV-Fotos:

Kornrade

<http://lnv-bw.de/wp-content/uploads/2015/06/LNV-PM2015-06-03-Kornrade.jpg>

Sommer-Adonisröschen

<http://lnv-bw.de/wp-content/uploads/2015/06/LNV-PM2015-06-03-Sommer-Adonisröschen.jpg>

Der Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg e. V. (LNV) ist Dachverband der Natur- und Umweltschutzverbände in Baden-Württemberg. In ihm sind 34 Vereine mit ca. 540.000 Mitgliedern organisiert. Er vertritt nach § 66 Abs. 3 NatSchG die Natur- und Umweltschutzvereine des Landes und ist anerkannter Natur- und Umweltschutzverband nach § 3 Umweltrechtsbehelfsgesetz. <http://www.lnv-bw.de>

Interesse am LNV-Infobrief? Dieser erscheint einmal pro Monat (http://www.lnv-bw.de/veroe_rundschr.php).

Kostenloses Abo anfordern unter info@lnv-bw.de.